



A-Cappella-Seminar mit Ömmel



Foto von Elmar Nolte beim Einstudieren der Frauenstimmen

Im November letzten Jahres war es wieder soweit: acht Sangesfreudige – sechs Frauen und zwei Männer – scharten sich um Ömmel (Helmut Alba), um zwei Tage intensive Stimmarbeit zu absolvieren.

Die meisten von uns waren Wiederholungstäter und haben bereits mehrere oder sogar alle bisherigen Seminare miterlebt. Das spricht sowohl für die herausragende Qualität von Ömmels Veranstaltungen als auch für die Unterbringung und köstliche Verpflegung auf der Waldeck. Wir fühlen uns hier jedes Mal sehr wohl und familiär aufgenommen! Eingezogen im Schwabenhaus, das schon beim ersten Mal unser Domizil war, genossen wir die gute Akustik im ‚Kaminzimmer‘. Hier ließ es sich besonders gut üben, denn wir störten niemanden und wurden auch nicht durch andere Gruppen abgelenkt.

Unser Repertoire, das bisher aus etlichen Tags (kurze Liedfragmente) und einigen Balladen bestand, wurde diesmal von Ömmel durch einen neuen Lied ‚Friends‘ ergänzt. Wir alle ließen uns von der neuen, ungewohnten Dynamik mitreißen und hatten viel Spaß bei der Erarbeitung des neuen Songs.

Übrigens lässt uns Ömmel nie völlig unvorbereitet in einen Workshop gehen. Die einzelnen Stimmen können von den Teilnehmern im Vorfeld von seiner Homepage heruntergeladen werden. So hat jeder zu Hause oder unterwegs die Möglichkeit, neue Lieder in seiner Stimme zu üben und auch mit den jeweils anderen Stimmen zu singen.

Unsere Proben dauerten bis in den späten Abend, danach ging es bei netten Gesprächen und Liedern zur Klampfe weiter bis in den frühen Morgen. Zwischendurch konnten wir uns aus Ömmels reichem DVD-Schatz Aufnahmen von professionellen Barbershop-Wettbewerben ansehen und –hören; eine willkommene Gelegenheit, zu entspannen, staunen und genießen!

Bleibt zu hoffen, dass wir uns auch dieses Jahr wiedersehen und vielleicht sogar einmal unser kleines Repertoire vor Publikum singen können... Schau'n mer mal!

Ingrid Krutwig